

21. V. 1917

97

[Die Frachterhöhungen der Donauschiffahrtsgesellschaften.] Heute wurde gemeldet, daß die Gesellschaften, welche die Donauschiffahrt betreiben, eine Erhöhung der Frachten planen. Darüber kommen uns noch folgende Mitteilungen zu: Die Gesellschaften haben der Staatsverwaltung von ihrer Absicht Mitteilung gemacht und als Grund für diese Maßregel die Steigerung der Gestehungskosten, insbesondere der Löhne und Materialienpreise, angegeben. Die Gesellschaften wollen einen allgemeinen Frachtzuschlag einführen, dessen Ausmaß noch den Gegenstand von Verhandlungen mit der Staatsverwaltung bildet. Die Regierung wird, wie verlautet, zur Frachterhöhung in dem von den Gesellschaften gewünschten Umfang nicht die Zustimmung geben, so daß die Verteuerung sich unter den Ansprüchen halten wird, welche die Gesellschaften an die Regierung stellen. Während des Krieges hat die Donauschiffahrt schon einmal eine allgemeine Frachterhöhung durchgeführt.